

Jugend braucht Chancen

Mit der Stiftung BoJe soll benachteiligten Jugendlichen in Ostfriesland eine realistische Chance auf eine Ausbildung und damit eine Zukunftsperspektive gegeben werden.



Helfen Sie mit, dieser Vision näher zu kommen.

Werden auch Sie ein Chancen-Geber!

Stiftungskonten:

Ostfriesische Volksbank Leer eG

Kto-Nr 16 777 005
BLZ 28 590 075

Sparkasse Leer- Wittmund

Kto-Nr 15 000 5346
BLZ 28 550 000



Verband Ausbildung Ostfriesland e.V.

Weitere Informationen:

Andrea Eberhardt
Neue Straße 8
26789 Leer

Tel.: 0491 / 454 20 838
Handy 0175 / 932 7915

Mail Eberhardt@vao-leer.de
Internet www.vao-leer.de

Stiftung BoJe

in Gründung

(Berufsorientierung für Jugendliche)



Chancen geben – Zukunft schaffen



Gefördert als JOBSTARTER-Projekt aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union.



Für Jugendliche

birgt der misslungene Einstieg in die Arbeitswelt die Gefahr von Orientierungs- und Perspektivlosigkeit sowie von gesellschaftlicher Isolation. Arbeits- und Ausbildungslosigkeit können zu negativem sozialen Verhalten führen.



Die nachträgliche Korrektur eines schlechten Berufseinstiegs ist schwierig. Ist der Start in das Erwerbsleben verfehlt, sind damit für den Rest des Lebens Arbeitsmarktprobleme vorprogrammiert.

Unternehmen sind bereits heute oder werden spätestens mittelfristig von den demographischen Veränderungen am Arbeitsmarkt betroffen. Sie müssen sich auf einen vermehrten Fachkräftemangel einstellen. Vor diesem Hintergrund ist jeder Azubi die marktgerecht qualifizierte Fachkraft von morgen!

Jugendarbeitslosigkeit kommt die Gesellschaft teuer zu stehen; **wir alle** tragen die hohen sozialen und ökonomischen Folgekosten!

Stiftungsprojekt BoJe

Das Ziel der Stiftung BoJe ist es, die Ausbildungschancen für benachteiligte Jugendliche nachhaltig zu verbessern.



Das Stiftungsprojekt BoJe wird initiiert von der Verbund Ausbildung Ostfriesland (VAO) e.V. In der VAO arbeiten alle wesentlichen mit dem Thema Berufsausbildung und Jugendarbeitslosigkeit befassten Institutionen in Ostfriesland zusammen.

Seit der Gründung 2005 konnten mehr als 400 zusätzliche Ausbildungsplätze geschaffen und verschiedene Projekte initiiert bzw. begleitet werden, wie z.B. das Patennetzwerk und die Vertiefende Berufsorientierung an Schulen.

Um diese Projekte nachhaltig zu sichern, möchte VAO e.V. die Stiftung BoJe ins Leben rufen.

Wer wird gefördert

Insbesondere benachteiligte Jugendliche bedürfen einer individuellen Unterstützung, um den Übergang in die Ausbildung und das Berufsleben zu bewältigen. Als Benachteiligte werden Jugendliche verstanden, deren soziale, schulische, berufliche und/oder persönliche Entwicklung der besonderen Förderung bedarf.

Wie wird gefördert?

- Das **Patennetzwerk** besteht seit 2006 und ist an 13 Schulen etabliert. Dabei begleiten ehrenamtliche, „lebensefahrene“ Paten „ihre“ (ca. 2-3) Schüler beim Übergang von der Schule in das Berufsleben.
- Durch die **Verbundausbildung** werden zusätzliche Ausbildungsplätze geschaffen. Unter der Führung der VAO finden sich im Ausbildungsverbund Betriebe zusammen, um gemeinsam auszubilden. Betriebe, die allein nicht ausbilden können, aber vor allem auch Betriebe, die über den eigenen Bedarf hinaus ausbilden möchten, arbeiten zusammen und ergänzen sich gegenseitig.
- Die **Vertiefende Berufsorientierung** findet in den Lehrwerkstätten der Kreishandwerkschaft statt. Schüler werden an verschiedene Gewerke herangeführt und erfahren somit eine praxisorientierte Berufsorientierung. In das Projekt integriert ist ein Assessment Center zur Feststellung der Ausbildungsreife.

